

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

45. Jahrgang

Freitag, 15. Mai 2015

Ausgabe 20

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

## Acoustic Instinct in der Bürgerscheune zu Gast

Der Kubaabend am vergangenen Samstag, 9. Mai, in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof war ein großer Erfolg. Bei kubanischen Cocktails und Zigarren konnten sich die Gäste in der Pause und nach der Livereportage von Tobias Hauser über eigene Erlebnisse auf Kuba, Wünsche und Sehnsüchte austauschen.

Schon am kommenden Donnerstag, 21. Mai, 20 Uhr geht die Reihe „Kultur in der Scheune“ mit einem weiteren Höhepunkt des Jahresprogramms weiter. Den BürgerScheunlern ist es gelungen das Duo „Acoustic Instinct“ nach Gottenheim zu holen, das mit unglaublicher Stimmenakrobatik Menschen aller Generationen begeistern kann. Karten im Vorverkauf gibt es noch ausreichend im Vorverkauf bei Zehngrad und im Bürgerbüro des Rathauses sowie an der Abendkasse.

Julian Knörzer und Paul Brenning haben ein einzigartiges Performance-Konzept aus Beatboxing, A-Cappella-Gesang, Interaktion und szenischer Darstellung entwickelt und verblüffen - in Minimalbesetzung - mit immer wieder neuen Sound- und Arrangement-Ideen. Die Auftritte von Acoustic Instinct gehören zum Kreativsten, Frischesten und Spontansten, was auf Baden-Württembergs Bühnen aktuell zu sehen und hören ist. Gerade auch größere Kinder und Jugendliche werden durch das Duo in besonderer Weise von der Kraft und der Vielseitigkeit der menschlichen Stimme berührt. In der Bürgerscheune sind am Donnerstag deshalb insbesondere auch jüngere Gäste herzlich willkommen.

Acoustic Instinct wurde 2005 in Freiburg im Breisgau gegründet. Die Formation, die seit 2009 aus einem perfekt aufeinander eingespielten Duo besteht, kann inzwischen auf über 500 Shows zurückschauen. Ob in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Polen, Südkorea, Japan oder den USA: Paul Brenning und Julian Knörzer begeistern ihr Publikum. Durch ihre Flexibilität und ihr Anpassungsvermögen arbeiteten sie von Beginn an immer wieder mit verschiedensten Künstlern, Chören und Bands aus dem In- und Ausland zusammen. Acoustic Instinct verbindet die Kunst des Human Beatboxing mit Elementen aus den Bereichen A Cappella-Gesang, Slapstick/Comedy, Schauspiel, Pantomime und



Improvisation. Das Duo passt sich sowohl dem Spielort als auch dem Publikum mühelos an und lässt es Teil der Show werden. Mit dieser Vielfalt öffnet Acoustic Instinct eine Welt voller Kreativität und begeistert immer mehr Fans mit ihren überraschenden Ausdrucksmöglichkeiten. Das Alter der Konzertbesucher spielt hier keine Rolle mehr: Für die Zuhörer wird jedes Programm durch die Improvisationsfreude der Musiker zum einzigartigen Klangerlebnis. Ohne Instrumente, aus dem Moment heraus, erzeugen Paul und Julian Musik, entstanden aus dem „Acoustic Instinct“! 2007 wurde das Duo mit dem Zelt-Musik-Festival Preis ausgezeichnet und gewannen den Publikumspreis des Jugend Kulturell Förderpreises, Sparte A Cappella“ der Hypo-Vereinsbank. 2012 erhielt Acoustic Instinct den Förderpreis des Baden-Württembergischen Kleinkunstpreises. Julian Knörzer (28) und Paul Brenning (26) sind keine Stand-up-Comedians, sind kein A-cappella-Duo oder Pantomimengespann, sind keine Kabarettisten und auch kein Gesangsduo, sie sind alles das in einem.

Karten im Vorverkauf für Acoustic Instinct und für alle weiteren Veranstaltungen der Reihe „Kultur in der Scheune“ gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: [info@zehngrad.com](mailto:info@zehngrad.com) und im Bürgerbüro des Rathauses. Für Kinder und Jugendliche sind verbilligte Karten erhältlich.



## Spielplätze sollen hergerichtet werden

Um die Sicherheit auf den Gottenheimer Spielplätzen zu gewährleisten, ist regelmäßig eine Inspektion der Geräte und der Anlage vorgesehen. In der Gemeinderatssitzung am 20. April wurden den Gemeinderäten die Ergebnisse der Jahresinspektion vorgestellt und über das weitere Vorgehen beraten.

Die Inspektion durch einen Sachverständigen hatte auf den Spielplätzen im Dorf (Steinacker-Berg, Tuniberg, Au und Schulhof) zum Teil erhebliche Mängel an verschiedenen Spielgeräten ergeben, die nun zeitnah behoben werden sollen. Auf dem Tunibergspielplatz, berichtete Bürgermeister Christian Riesterer in der Gemeinderatssitzung, sei es aber mit einer Behebung der Mängel nicht getan. Aufgrund der erheblichen Defizite und großer technischer Mängel sei hier über eine Neukonzeption und Neuanlage des attraktiv gelegenen Spielplatzes am Hang des Tunibergs nachzudenken.

Dass am Tunibergspielplatz Handlungsbedarf besteht, war bekannt. So hatte die Gemeinde im Haushaltsplan 2015 für die Sanierung dieses Spielplatzes 25.000 Euro eingestellt. Mit diesem Betrag sollen nun auf der Grundlage der Jahresinspektion defekte Spielgeräte instand gesetzt und weitere Mängel auf den Spielplätzen beseitigt werden, wie Bauamtsleiter Andreas Schupp informierte.

Für die Sanierung des Tunibergspielplatzes soll aber noch in diesem Jahr ein Gesamtkonzept für eine Neugestaltung erarbeitet werden. Das beschloss der Gemeinderat auf der Sitzung am 20. April einstimmig. Das Konzept, mit dessen Ausarbeitung ein Fachbüro betraut werden soll, werde dann im Gemeinderat vorgestellt. Die Konzeption kann dann als Grundlage für die Bera-



tungen zum Haushalt 2016 genutzt werden, um einen angemessenen Betrag für die Neugestaltung im nächsten Haushaltsplan einzustellen.

„Die im Haushalt 2015 vorgesehenen 25.000 Euro würden für die Sanierung des Tunibergspielplatzes nicht ausreichen“, betont dazu Bürgermeister Christian Riesterer. „Die Sicherheit der Spielgeräte und die Attraktivität unserer Spielplätze ist uns aber als familienfreundliche Gemeinde besonders wichtig. Deshalb wollen wir den Tunibergspielplatz zeitgemäß sanieren und mit modernen Spielmöglichkeiten ausstatten. Dazu braucht es – zum Wohle unserer Kinder – ein attraktives und umfassendes Gesamtkonzept, auch wenn dann die Sanierung erst ein Jahr später möglich ist.“

## Großer Technischer Hilfeleistungstag im Ried

Wochenlang hatte die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim um Kommandant Clemens Maurer sich auf diesen Tag vorbereitet: Am Samstagmorgen, 25. April, um 9 Uhr war es dann soweit. Fünf Freiwillige Feuerwehren und Rettungsorganisationen trafen sich auf dem Gelände der Firma Herbert Maucher im Ried zum großen Technischen Hilfeleistungstag.

Beteiligt an der Großübung, bei der es nicht um das Löschen von Bränden sondern um die technische Hilfeleistung bei Unfällen ging, waren neben der Gottenheimer Feuerwehr auch die Wehren aus March, aus Umkirch, aus Bötzingen und aus Eichstetten. Auch die Teilnehmer des Truppführerlehrgangs waren vor Ort und legten im Rahmen der Übung ihre praktische Prüfung ab.

Insgesamt 80 Feuerwehrmänner und -frauen sowie 25 Rettungskräfte vom Deutschen Roten Kreuz und vom Malteser Hilfsdienst sowie der Gottenheimer Allgemeinarzt Dr. Peter Feil und zwei weitere Notärzte waren am Hilfeleistungstag vor Ort. Sie waren mit acht Feuerwehrfahrzeugen, drei Rettungswagen, lebenden „Unfallopfern“ und Rettungspuppen auf dem Betriebsgelände eingetroffen.

Immer im Wechsel organisiert eine der fünf benachbarten Wehren den großen Hilfeleistungstag, an dem auch die Zusammenarbeit unter den Feuerwehren eine große Rolle spielt. Dieses Jahr war Gottenheim an der Reihe: Fünf Stationen mit Unfallszenarien hatte Oberbrandmeister Michael Geng, Ausbildungsleiter der Gottenheimer Feuerwehr, gemeinsam mit dem Gottenheimer Feuerwehrkommando auf dem Betriebsgelände vorbereitet. Die Szenarien reichten von einem nächtlichen Verkehrsunfall mit Traktor und Pkw, über eine eingeklemmte Person unter einem landwirtschaftlichen Gerät, einen Gefahrgutunfall nach einer Havarie, einen Tiefbauunfall mit einer verschütteten Person bis zu einem Silounfall mit einer vermissten Person.

Bei der Ausarbeitung der realitätsnahen Szenarien hatte Michael Geng, der in Freiburg bei der Berufsfeuerwehr arbeitet, einige Schwierigkeiten eingearbeitet. So hatte er bei der Beschreibung auch die Uhrzeit, die Temperatur und die Wetterlage angegeben. Der Verkehrsunfall an der ersten Station war zum Beispiel um 4.33 Uhr nachts angesetzt. „Hier ist besonders auf ausreichende Ausleuchtung der Unfallstelle zu achten“, informierte Geng bei einem Rundgang mit Gottenheims Bürgermeister Christian Riesterer.

„Für unsere Feuerwehrleute ist dieses Gelände wie ein großer Abenteuerspielplatz“, freute sich Michael Geng über das vielseitige Areal, das Herbert Maucher den Feuerwehren bereitwillig zur Verfügung gestellt hatte. Geng betonte den hohen Stellenwert solcher Übungen: „Es geht darum, eigene Lösungsansätze zu erarbeiten und umzusetzen. Jede Gruppe löst die ihr gestellten Aufgaben auf ihre eigene Art.“ Dabei stünden Schnelligkeit und Sicherheit an erster Stelle. Eine Stunde pro Station hatte jede Gruppe zur Verfügung – von der Alarmierung bis zur Aufarbeitung durch den Ausbilder am Ende des Einsatzes.

Am Ende der fünfständigen Übung zogen Michael Geng und das Vorbereitungsteam ein positives Fazit. Alle waren sich sicher: Die Teilnehmer hatten viel gelernt – gerade auch über die Zusammenarbeit untereinander und mit den Rettungskräften.

Weitere Fotos vom Technischen Hilfeleistungstag finden Interessierte auf der Homepage von Gottenheim unter [www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de).



Station 4: Eine bei einem Tiefbauunfall verschüttete Person muss aus einer Grube gerettet werden.



Die Feuerwehr March bei der Rettung einer „eingeklemmten Person“ aus einem Unfallfahrzeug.



←  
Feuerwehrmänner aus Gottenheim bergen eine „eingeklemmte Person“, die unter einem Gruber geraten ist.





## Das Kriegsende in Gottenheim - ein Bericht von Wilhelm Schätzle

Am Freitag, 20. April 1945, also vor 70 Jahren, flog gegen 20:00 Uhr mit einem blauen Blitz und lautem Knall die Eisenbahnbrücke über den Neugraben, zwischen Eichweg und Buchheimer Straße, in die Luft.

Diese Brücke war 1940 für die zu erwartende höhere Belastung durch Kriegsgerät mit neuen Trägern verstärkt worden. Bei diesem Umbau wurden in den Fundamenten auch schon Sprengkammern vorgesehen. Wochen vor dem Kriegsende hatten Soldaten eine Fünf-Zentner Bombe in jedes der Fundamente der Brücke eingebaut.

Außer der Gottenheimer Bahnbrücke gab es auf der Strecke zwischen Breisach und Freiburg noch die über die Dreisam vor Hugstetten und die Brücke über die Güterbahn im Freiburger Westen. In der Absicht, damit den Vormarsch der französischen Streitkräfte im Breisgau zu behindern, wurden diese drei Brücken von abziehenden deutschen Pionieren gesprengt.



*Blick von der Buchheimer Straße/Bahnwärterhaus in Richtung Eichweg. Im Hintergrund der Kaiserstuhl. Links ist die geöffnete Bahnschranke über den Eichweg zu erkennen. Rechts der Stahlträger der Brücke.*

Begleitend wurden schon im Spätjahr 1944 im Raum Ihringen/Merdingen Schanzarbeiten durchgeführt. Das heißt Anlegen bzw. der Ausbau von Tankgraben zur Panzerabwehr und Schützengräben. Durch das Aufstauen von Gewässern war im Ried und der Zielmatt in Richtung Bötzingen der von Richard Hunn beschriebene „Narrensee“ entstanden.

Am Sonntag, 22.04. spät nachmittags marschierte nach meiner Erinnerung jedoch ein einzelner gut gebauter französischer Soldat mit Helm und geschultertem Gewehr mitten auf der Straße von Wasenweiler her kommend nach Gottenheim ein. Zurücklaufen zu seiner Truppe wollte der Soldat allerdings nicht mehr. Ich hörte später, dass er das Motorrad von Franz Maucher, Sägewerksbesitzer, konfiszierte.

### Wie erfolgte die Übergabe Gottenheims an die Besatzer?

Die Gemeindeverwaltung bestand zu dieser Zeit aus Bürgermeister/Ortsgruppenleiter und Ratschreiber. Der Gemeinderechner arbeitete zu Hause. Vermutlich am folgenden Tag, Montag, 23.04. tauchte ein Vorhut-Kommando der französischen Armee im Ort auf. Julius Band erinnert sich, dass sich sein Vater Karl auf der Straße in der Nähe von dessen Wohnhauses, gegenüber dem Gasthaus Adler befand, als zwei besetzte Armeejeeeps neben ihm anhielten. Von einem der Soldaten wurde er in gutem Deutsch gefragt, wo der Bürgermeister sei? Von seiner Position aus konnte er auf dessen Haus, das Eckhaus Hauptstraße/Hintergasse deuten. Die Übergabe verlief friedlich, vermutlich nach vorgegebenem Schema. Ein erster Punkt der Bedingungen ist bekannt. Richard Hunn erinnert sich an Folgendes: Der bei ihnen arbeitende polnische Kriegsgefangene berichtete, dass die im Oberdorf am Anfang der Bötzingener Straße aus aufgeschichteten Baumstämmen errichtete Barrikade wegzuräumen sei. Was auch erfolgte. Die Franzosen bestimmten einen serbischen Kriegsgefangenen

als Vertreter des nun abgesetzten Bürgermeisters/Ortsgruppenleiters. Julius Band sagt von ihm, das war ein feiner Mann. Dieser „stellvertretende Bürgermeister“ war zuvor zur Arbeit auf dem Hof von Josef Hunn, Hogengasse, verpflichtet. Pfarrer Dr. Schneider beurteilte das Kriegsende in aller Kürze „Die französische Armee besetzt den Breisgau. In Gottenheim bleibt alles ruhig.“

### Folgen der Zerstörungen der abrückenden deutschen Wehrmacht

Die Brückensprengungen waren ein Verlust von einiger Tragweite nicht nur für die damalige Reichsbahn, sondern vor allem für die Einwohner entlang der Bahnlinie bis hinein nach Freiburg. Viele Arbeitskräfte und Auszubildende nördlich und südlich der Strecke hatten ihren Arbeitsplatz oder Lehrbetrieb in Freiburg und Umgebung.

Zwar gab es nach Kriegsende Beschäftigung für Aufräum- bzw. Reparaturarbeiten. Die Betriebe - bis Kriegsende meist verpflichtet Rüstungsgüter und Militärgerät zu produzieren- versuchten nun mit den wenigen noch vorhandenen Materialien Gebrauchsgegenstände herzustellen. Es galt zu improvisieren. Aber wie kam man nun nach Freiburg ohne die Bahn? Autos, Omnibusse und Motorräder und erst recht Treibstoff waren Mangelware. Glücklicherweise war, wer noch ein brauchbares Fahrrad besaß.

Die Reichsbahn bemühte sich, die Brücken zunächst behelfsmäßig wieder herzustellen. Die sechs bis acht dienstverpflichteten Arbeiter aus dem Elsaß, die während der Kriegsjahre in Gottenheim Dienst taten, waren nach Hause gegangen. Die Bahn stellte aus dem Krieg zurückkehrende Soldaten ein, die die Trümmer der Brücken (Eisenschrott etc.) aufbereitet und beseitigt haben. Man versuchte mit den wenigen Mitteln den Bahnverkehr wieder in Gang zu bringen.

Die Brücke über die Dreisam war als erste wiederhergestellt. In Gottenheim entstand zunächst eine Holzkonstruktion, deren Fundament aus eingerammten Fichtenstempeln bestand. Im November 1945 war die Neugrabenbrücke frei gegeben. Von da an konnte man mit dem Umweg über Denzlingen und Zähringen mit der Bahn wieder von Breisach nach Freiburg und zurück gelangen. Es gab zunächst pro Tag zwei Zugpaare.

Einem Fahrplan vom Oktober 1945 kann man entnehmen wie lange die Fahrt dauerte:

Abfahrt in Freiburg 18:30 Uhr - Denzlingen 18:46 Uhr - Hugstetten 19:33 Uhr – Gottenheim 19:43 Uhr – Breisach 20:15 Uhr

Die Hinfahrt, Abfahrt war um 7 Uhr, dauerte ebenso lange. Wer in die Nordstadt von Freiburg wollte, konnte in Herdern aussteigen.

Bis die Brücke über die Güterbahn wieder hergestellt war, dauerte es aber lange. Diese konnte aufgrund der Spannweite nicht provisorisch gebaut werden. So dauerte es ungefähr ein Jahr bis Freiburg wieder direkt angefahren werden konnte.



*Blick vom Eichweg über den Brandbach (in der Bildmitte zu erahnen) in Richtung des Bahnwärterhauses an der Buchheimer Straße. Die Schranke über die Buchheimer Straße ist noch geöffnet. Im Vordergrund liegt der genietete Stahlträger der Eisenbahnbrücke.*

**Ein herzliches Dankeschön von der Gemeinde Gottenheim an Herrn Wilhelm Schätzle für diesen Bericht.**



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, **18.05.2015 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

#### Tagesordnung:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.04.2015
- TOP 3** Bericht über den Sachstand der Planungen zur „Neuen Sozialen Ortsmitte“.
- TOP 4** Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe eines Klimaschutzbekenntnisses.
- TOP 5** Einrichtung einer Ganztagschule:  
Information über das Ergebnis der dazu durchgeführten Bedarfsumfrage und Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.
- TOP 6** Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zu dem zum Ausbau der Kaiserstuhlbahn, Planfeststellungsabschnitt Ost eingeleiteten Planfeststellungsverfahren.
- TOP 7** Grundsatzentscheidung zur Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts.
- TOP 8** Bauangelegenheiten  
8.1 *Bauanträge im Geltungsbereich eines Bebauungsplans zur Kenntnis.*  
8.1.1 Bauantrag zum Anbau eines Lagerraums an ein in der Nägelsestr. 21a vorhandenes Gewerbegebäude und Nutzungsänderung eines Teils des Gebäudes zur Wäscherei.  
8.1.2 Bauantrag zum Abbruch und Neubau eines Balkons bei einem in der Maienstr. 5 vorhandenen Wohngebäude.
- TOP 9** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 10** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 11** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer  
Bürgermeister

### Öffentliche Zahlungsaufforderung

Folgende zur Zahlung anstehende Forderungen werden fällig:

**Grundsteuer**, fällig 15.05.2015 bzw. 20.05.2015 Hebesatzänderung

**Gewerbesteuer**, fällig 15.05.2015

Rechnungsamt/Gemeindekasse



### Buchbaumzünsler - Entsorgung von Buchsbäumen/ hecken

Im Landkreis ist weiterhin ein starker Befall von Buchsen mit dem Buchsbaumzünsler bzw. dem Buchbaumpilz zu verzeichnen.

Die Schädlinge lassen sich durch Verbrennen der befallenen Buchse sicher beseitigen. Auch bei der Vergärung oder einer qualifizierten Kompostierung werden die Schädlinge abgetötet.

**Um die weitere Ausbreitung der Buchsbauschädlinge einzudämmen, werden daher auf den Grünschnitt-Sammelstellen keinerlei Buchse angenommen.** Aus fachlichen und zeitlichen Gründen kann hier nicht unterschieden werden zwischen tatsächlich befallenen und schädlingsfreien Buchsen.

**Buchspflanzen können über das Restmüllgefäß/Restmüllsack oder die Biotonne entsorgt werden.**

Größere Buchsmengen können angeliefert werden bei folgenden Anlagen:

- gebührenpflichtig
  - o RAZ Hochschwarzwald in Titisee, Gewerbestraße 16, Tel.: 07651 933383
  - o RAZ Breisgau in Eschbach, Ehrenkirchener Straße 3, Tel.: 07634 6949385
  - o TREA Breisgau in Eschbach, Heitersheimer Straße, Tel.: 07634 5079122
  - o RETERRA Freiburg, Tullastraße 68b (nur nach vorheriger Absprache Tel.: 0761 5561414)
- gebührenfrei für Privathaushalte
  - o Breisgau-Kompost in Müllheim, Renkenrungsstraße, Tel.: 07631 172323

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Wiehler bei der ALB unter 0761 2187-8861 zur Verfügung.

### Ein teurer Spaß – viele Lebensmittel landen im Müll

Jedes achte Lebensmittel, das wir kaufen, werfen wir weg. Im Schnitt sind es jährlich 82 Kilogramm Lebensmittel im Wert von mehreren Hundert Euro, die jeder deutsche Verbraucher entsorgt. So lautet das Ergebnis einer Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV).

Die Gründe dafür sind vielfältig: Unregelmäßige Tagesabläufe, spontane Einkäufe, fehlende Zeit zum Kochen, zu große Packungen, falsche Lagerung. Kommt Ihnen das bekannt vor? Wenn Sie Gäste erwarten - kaufen Sie dann besonders großzügig ein? Und quillt Ihr Kühlschrank nach der Abreise über mit Braten, Tiramisu und anderen Resten? Das reicht noch für Tage und irgendwann landet ein Teil davon im Abfall, weil die Speisen verdorben sind.

Planen kann man lernen und so viel Geld sparen. Haushaltsmanagement ist in der Teilzeitfachschule am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg ein zentrales Thema.

Im November 2015 beginnt die hauswirtschaftliche Fachschule in Teilzeit am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Angesprochen sind alle, die ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten vertiefen wollen. Der Unterricht findet mittwochs von 8:30 – 16:45 Uhr statt, außer in den Schulferien. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Kurs dauert anderthalb Jahre und endet im März 2017 mit der Abschlussprüfung zur „Fachkraft für den ländlichen Haushalt“. Auf Wunsch können Sie eine weitere Schulung anschließen, die im Juli 2017 zur Berufsabschlussprüfung „Staatlich geprüfte Hauswirtschaftlerin“ führt.

Informationsbroschüre, Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 07641 / 451 – 9145 oder per  
Mail: k.fackler@landkreis-emmendingen.de

### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim  
Herausgeber Bürgermeisteramt  
79288 Gottenheim  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Christian Riesterer  
für den Inseratenteil: Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach-Hindelwangen, Tel. 07771 9317-0, Fax: 07771 9317-40  
E-Mail: info@primo-stockach.de  
Homepage: www.primo-stockach.de



## DAS RATHAUS INFORMIERT

**Das Fest der goldenen Hochzeit durfte am 10. Mai das Ehepaar Helga und Elmar Weis In den Mühlmatten feiern.**



Bürgermeister Christian Riesterer gratulierte dem Jubelpaar im Namen der ganzen Bürgerschaft und überreichte ein Geschenk der Gemeinde. Das Ehepaar freute sich auch über die Glückwünsche der Landrätin und des Ministerpräsidenten.

**Frau Martha Hunn feierte am 12. Mai ihren 85. Geburtstag.**



Frau Hunn freute sich über den Besuch von Bürgermeister Christian Riesterer und über die Glückwünsche und das Geschenk der Gemeinde.

### Gefunden:

**Schlüssel mit rosa Anhänger (Prinzessin)  
Damenfahrrad türkis-blau mit Rennradlenker**

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden.

**Wochenmarkt  
auf dem Rathausplatz**

**jeden Dienstag  
16 – 19 Uhr**



### Wasserstelle wieder offen

Liebe Winzer / Winzerinnen,

die Wasserstelle im Rebberg ist nun wieder offen. Ab dem 22. Mai kann die Wasserstelle nur noch mit einem Schlüssel geöffnet werden. Der Schlüssel kann im Rathaus bei Frau Bruder gegen eine Kautionshöhe von 20 € abgeholt werden.



## FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Freiwillige Feuerwehr  
Gottenheim**

### Probe

Am **Montag, 18. Mai 2015 19.00 Uhr** findet eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

**Clemens Maurer, Kommandant**



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN

### Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim**  
Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665 94768-19 – E-Mail: [pfarrbuero.gottenheim@se-go.de](mailto:pfarrbuero.gottenheim@se-go.de)

Homepage: [www.se-gottenheim.de](http://www.se-gottenheim.de)  
Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:  
Di. u. Do., 09:00-12:00 Uhr  
Fr., 15:00-18:00 Uhr

**Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:**

**Samstag, 16.05.2015**

14:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**  
Taufe von Luisa Susanne Meya (Kö)  
18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (Ra)  
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier (Hi)

**Sonntag, 17.05.2015**

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier (Ra)  
09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**  
Eucharistiefeier (Ha)  
10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Eucharistiefeier zum Jugendsonntag mit der Band Exodus (Ra)  
10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**  
Wort-Gottes-Feier  
11:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Taufe von Marlene Rosa Bernauer, Benedikt Elias Zehner und Rafael Andreas Kasztori (Ra)  
18:30 Uhr **Neuershausen, BHS:**  
Maiandacht (Kö)  
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Maiandacht f. Kinder (Reisch)  
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

**Mittwoch, 20.05.2015**

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**  
Rosenkranz  
09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**  
Eucharistiefeier (Ra)

**Samstag, 23.05.2015**

14:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**  
Taufe von Alexander David und Isabelle Viktoria Schmolke (Kö)  
14:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**  
Eucharistiefeier mit Feier der Goldenen Hochzeit von Waltraud und Rudolf Friedrich (Ra/Burs)  
18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:**  
Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (Ra)  
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier (Hi)

**Sonntag, 24.05.2015 – Pfingstsonntag Hochfest**

**RENOVABIS-Kollekte**  
09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier (Ra)  
09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**  
Eucharistiefeier (Ha)  
10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Wort-Gottes-Feier  
10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**  
Eucharistiefeier (Ra)  
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**  
Zeit zum Verweilen

**Montag, 25.05.2015 - Pfingstmontag**

10:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Ökumenischer Gottesdienst (AWH/Jost)  
10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Ökumenischer Gottesdienst (Ra/Deutsch)  
18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:**  
Maiandacht (Kö)

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:  
Pfarrer Markus Ramminger (Ra), Wiss.-Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi), Diakon Bernhard König (Kö), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru)

**Maiandachten 2015**

Im Monat Mai laden wir jede Gemeinde der Seelsorgeeinheit ein, Maria, die Mutter Jesu, zu ehren und sie um ihre Fürsprache zu bitten.  
Unsere Maiandachten finden statt am:  
So., 17.05.2015:  
18:30 Uhr, **Neuershausen**, Bernhardussaal  
18:30 Uhr, **Umkirch**, Maiandacht für Kinder und Erwachsene

**Termine für die Kommunionkinder und ihre Familien**

**Malen der Fronleichnamsfähnchen für die Kinder, die an Fronleichnam da sind:**  
Mo, 18.05.2015, 15.30 Uhr,  
Pfarrzentrum Umkirch  
Fr, 22.05.2015, 15.30 Uhr,  
Pfarrsaal St. Stephan, Gottenheim

**Firmung in unserer Seelsorgeeinheit**

**Dekanats-Jugendgottesdienst für Firmanden:**  
Am 17. Mai findet in der Gottenheimer Kirche St. Stephan ein Jugendgottesdienst für alle Firmanden des Dekanates Breisach-Neuenburg statt. Er beginnt um 10:30 Uhr und wird von der Kirchenband Exodus mitgestaltet. Herzliche Einladung auch an alle Eltern und Paten unserer Firmanden.

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde March-Gottenheim**

**Einladung zur öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzung am 20. Mai 2015, 20:00 Uhr im Gallussaal Hugstetten, Engalgasse 25**  
Vorgesehene Tagesordnung:  
Begrüßung  
Geistlicher Impuls

1. Formalien
2. Vakanz der Kirchengemeinde
3. Arbeitsweise des Pfarrgemeinderates
4. Erweiterung des Vorstandes
5. Wahl stellvertretende/r Vorsitzende/r des Stiftungsrates
6. Aktuelles aus den Gemeinden
7. Verschiedenes

**Sprechzeiten:**

**Kath. Pfarrbüro**

Di. u. Do., 09:00-12:00 Uhr  
Fr., 15:00-18:00 Uhr  
Telefon 07665 94768-10 -  
Telefax 07665 94768-19 -  
E-Mail: [pfarrbuero.boetzingen@se-go.de](mailto:pfarrbuero.boetzingen@se-go.de)  
**Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim**  
Do., 09:00 – 11:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665 94768-11 –  
Telefax 07665 94768-19 –  
E-Mail: [m.ramminger@se-go.de](mailto:m.ramminger@se-go.de)  
**Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim**  
Fr., 11:00 – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665 94768-12 -  
Telefax 07665 94768-19 - E-Mail: [hans.baulig@se-go.de](mailto:hans.baulig@se-go.de)

**Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch**  
Fr., 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665 94768-32 -  
Fax 07665 94768-39 -  
E-Mail: [cornelia.reisch@se-go.de](mailto:cornelia.reisch@se-go.de)

**Gemeindereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25**  
nach Vereinbarung  
Telefon 07665 934731 - E-Mail: [annette.woschek-ham@kath-kirche-march.de](mailto:annette.woschek-ham@kath-kirche-march.de)

### Evangelische Kirche

**Evangelische Kirchengemeinde**

Pfarrerin i. P. Brigitte Herrmann  
Tel.: 0176-72688820 oder im Pfarrbüro 07663 – 12 38  
Vakanzvertretung Pfarrer  
Dr. Jobst Bösenacker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,  
79268 Bötzingen  
Tel. Pfarramt 07663/1238  
FAX 07663/99728

E-Mail [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)  
[www.ekiboetz.de](http://www.ekiboetz.de)

Öffnungszeiten des Pfarramts:  
Dienstag: durchgehend  
von 9.00 - 15.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist am Freitag, den 15. Mai nicht besetzt.

**Sonntag Exaudi, 17.05.2015**

09:45 Uhr Gottesdienst

09:45 Uhr Kindergottesdienst: Die Kinder treffen sich in der Kirche

Der Wochenspruch für diese Woche steht in Johannes 12,32:

**Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.****Montag 18.05.2015**

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

**Dienstag, 19.05.2015**

20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

20:00 Uhr Bastelkreis

**Mittwoch, 20.05.2015**

09:30 Uhr Spielgruppe

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

**Donnerstag, 21.05.2015**17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse  
20:00 Uhr Bibelgesprächskreis zum Thema: „Kampf um den Segen“.  
1. Mose 31 + 32 in Auszügen.**Freitag, 22.05.2015**

19:00 Uhr Esperanza

**Evangelische Gottesdienste in Gottenheim**

Dank der Gastfreundschaft der römisch-katholischen Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim feiern wir regelmäßig Gottesdienste auch in Gottenheim. Das ist möglich an Sonntagen, an denen keine Heilige Messe in der Pfarrkirche stattfindet.

7. Juni

2. August

6. September

8. November

Die Gottesdienste feiern wir jeweils am

1. Sonntag im Monat um 11:15 Uhr.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme, auch von Bötzingen Gemeindegliedern, die gerne einen späteren Gottesdiensttermin wahrnehmen.

**CAFÉ-TREFF IN GOTTENHEIM**

Café-Treff in der Bürgerscheune am Sonntag, 7.6.2015 um 15.00 Uhr:

Evangelische Christen in Gottenheim laden ein zum Café-Treff: Zusammensitzen, in Ruhe miteinander reden, Kaffee und Kuchen genießen, auch für zu Hause....

**SPIELGRUPPE STERNTALER**

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr findet im evangelischen Gemeindehaus die Spielgruppe Sterntaler statt. Sie ist für Kinder im Alter von ca. 9 Monaten bis

3 Jahre. Wir singen gemeinsam Lieder, machen Fingerspiele und spielen miteinander. Außerdem haben die Eltern bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee Gelegenheit zum persönlichen Kennenlernen und Austausch. Die Teilnahme an der Spielgruppe ist kostenlos, frei von anderen Verpflichtungen und unabhängig von der Religionszugehörigkeit!

Weiter Infos beim Pfarrbüro, Tel. 1238, Simone Bühler (Tel. 607706) oder Diana Kunz (Tel. 6038748)

Oder einfach vorbei schauen - wir freuen uns!

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung. Evangelisches Pfarramt

## DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

### Musikschule im Breisgau

#### Klarinette

Vor 240 Jahren schrieb Mozart sein berühmtes Klarinettenkonzert. Seither ist die Klarinette „hoffähig“ und aus dem klassischen Orchester nicht mehr wegzudenken. Ihr voluminöser, warmer und samtener Ton erlaubt eine bewegliche und dynamische Spielweise. Aufgrund ihrer Vielseitigkeit ist die Klarinette in folgenden Musiksparten einsetzbar: Pop, Rock, Volksmusik, Klezmer, Blasorchester, Klassik und Jazz.

**Ab welchem Alter ist das Angebot geeignet?**

Das ideale Einstiegsalter für die Klarinette liegt bei ca. 7-8 Jahren, je nach körperlicher Reife. Bei kleinen Kindern kann man auch kleiner gebaute Instrumente einsetzen, so dass ein früher Einstieg problemlos möglich ist. Ein späterer Einstieg im Jugend- oder Erwachsenenalter ist jederzeit möglich.

**Zusammenspiel**

Bei allen Musikvereinen unserer Mitgliedsgemeinden und in Bläserensembles der Musikschule.

**Instrumentenbeschaffung:**

Es ist empfehlenswert, sich vor dem Instrumentenkauf bei unserer Lehrkraft für Klarinette beraten zu lassen. Sie kennt sich aus und ist bei der Auswahl gerne behilflich. Die meisten Musikgeschäfte bieten zu günstigen Konditionen Mietinstrumente oder Mietkauf an.

Weitere Informationen u.a. zu Unterrichtsform und Unterrichtsgebühren finden Sie unter:

[www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de)**Kontakt:**Musikschule im Breisgau  
Geschäftsstelle - Vörsstetter Str. 3  
- 79194 GundelfingeneMail: [info@musikschule-breisgau.de](mailto:info@musikschule-breisgau.de)  
Tel: 0761 589891

### Volksbildungswerk

**Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:****Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen****Tel.: 07663/931020****Fax: 07663/93107720****E-Mail: [cornelia.jaeger@boetzingen.de](mailto:cornelia.jaeger@boetzingen.de)****Internet: [www.vbwboetzingen.de](http://www.vbwboetzingen.de)****Folgende Kurse und Seminare beginnen:**

Bötzingen:

**107.060 Schamanismus**

Donnerstag, 21.05.2015, 19.00 - 21.00 Uhr, 1 x, Realschule, Raum 005

**In den Pfingstferien, Samstag, 23. Mai bis einschl. Sonntag, 07. Juni 2015 finden keine Kurse und Seminare statt!**

## PRIMO-GRUSSANZEIGEN

## Grüß mal wieder

Überraschen Sie Ihre Lieben mit netten Grußanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt. **Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:**

☛ Tel. 07771/9317-11  
 ☛ Fax 07771/9317-40  
 ☛ [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)







## DIE VEREINE INFORMIEREN

### Band „EXODUS“

#### Firmvorbereitung & Konzertankündigung

Nachdem die 12-köpfige Band „EXODUS“ vor einigen Wochen bereits an der Erstkommunion zu hören war, werden wir am kommenden **Sonntag, den 17. Mai** auch den um **10:30 Uhr** in der **Gottenheimer Pfarrkirche St. Stephan** stattfindenden Firmvorbereitungsgottesdienst musikalisch umrahmen. Selbstverständlich sind wir Ende Juni auch bei der offiziellen Firmung mit von der Partie.

Darüber hinaus ist unser Auftrittsgeschehen in diesen Wochen und Monaten durch eine Vielzahl an Hochzeiten in- und außerhalb Gottenheims Kirchenmauern geprägt. Insbesondere im Monat Mai wurden wir für sämtliche Wochenenden engagiert.

Erfreulicherweise verbleibt daneben noch genügend Zeit, um ein **KONZERT** auf die Beine zu stellen. Dieses wird am **Samstag, den 05.12.2015 um 19:30 Uhr** in der Gottenheimer Kirche stattfinden.

#### Ihre Kirchenband „EXODUS“

gez. Michael Thoman (Bandleader)



### Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen,

am 20.05.2015 findet die Orchideenwanderung im Liliental statt. Frau Hein übernimmt wieder die fachkundige Führung. Treffpunkt am Feuerwehrhaus, Abfahrt um 16.45 Uhr in Fahrgemeinschaften. Interessierte Nichtmitglieder herzlich willkommen, ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

Eine interessante Wanderung wünschen  
Die Vorstandsfrauen



### Musikverein Gottenheim

### Frühjahrsmesse & Musik-Hock

Anlässlich der derzeit stattfindenden Freiburger Frühjahrsmesse, wird der Musikverein Gottenheim am kommenden **Sonntag, den 17. Mai** die Festbesucher von **12:00 Uhr – 14:00 Uhr** im **Festzelt des Messengeländes** mit stimmungsvoller Blasmusik unterhalten.

Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter!

Des Weiteren laden wir Sie bereits heute herzlich zu unserem **Musik-Hock** ein. Dieser findet am **Sonntag, den 14. Juni** im Hof des Gemeindehauses St. Stephan

statt. Nicht nur kulinarisch, sondern auch musikalisch werden Sie an diesem Tag sicherlich auf Ihre Kosten kommen. Denn sowohl der Musikverein als auch unser Männergesangsverein „Liederkrantz“ werden im Rahmen unseres Hocks zu hören sein.

Einzelheiten hierzu folgen in den kommenden Ausgaben des Gemeindeblattes. Darüber hinaus finden Sie die aktuellsten Nachrichten, Bilder und Videos stets auf unserer **Facebook-Seite**.

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.

gez. Michael Thoman (Pressebeauftragter)

## Wunschkonzert MVG am 19.7.2015

– Auswahlliste –

		<b>Kreuz</b>
7	Total Toto (Medley)	
6	Cream Of Clapton (Eric Clapton Medley)	
6	The Best Of Phil Collins (Medley)	
3	Bohemian Rhapsodie (Queen)	
3	Abba Gold (Abba Medley)	
3	King Of Rock'n Roll (Elvis Presley Medley)	
3	Udo Jürgens (Medley)	
2	Coldplay On Stage (Medley)	
2	Let Me Entertain You (Robbie Williams Medley)	
2	Hey Jude (Beatles)	
1	Michael (Michael Jackson Medley)	
1	Music (John Miles)	
0	All you need is love (Beatles)	
0	Beach Boys Golden Hits (Medley)	
0	Earth Wind And Fire Best Of (Medley)	
0	Happy (Pharrell Williams)	
0	I just can't stop loving you (Michael Jackson)	
0	Imagine (John Lennon)	
0	Leningrad (Billy Joel)	
0	Les Humphries In Concert (Medley)	
0	Nessaja (Peter Maffay)	
0	Peter Gunn Theme (The Blues Brothers)	
0	Rolling Stones (Medley)	
0	Santana (Medley)	
0	Smoke On The Water (Deep Purple)	
0	It's A Sin (Pet Shop Boys)	
0	The Beatles In Concert (Medley)	
0	The Final Countdown (Europe)	
0	The Show Must Go On (Queen)	
0	Tina Turner: Simply The Best (Medley)	

(Ein Wunsch: 2€; drei Wünsche: 5€)



## Wunschkonzert: Rock- & Pop-Legenden

Liebe Gottenheimer, liebe Musikfreunde, am **Sonntag, den 19.7. um 18.00 Uhr** veranstaltet der Musikverein Gottenheim erstmals ein Wunschkonzert unter dem Motto **Rock- und Pop-Legenden** und **Sie** bestimmen das Konzertprogramm!

Aus einer Auswahl von 30 Stücken werden die 8 – 10 meist gewünschten Stücke gespielt (*je nach Dauer der Stücke*). Ein Wunsch kostet Sie nur 2€. Bei drei Wünschen sind Sie mit 5€ dabei (usw.). Mittlerweile sind die ersten Wünsche eingegangen. Herzlichen Dank dafür! Die Auswahlliste wurde nach der Stimmenanzahl sortiert.

**Prozedere:** Schneiden Sie die *Auswahlliste* aus dem Gemeindeblatt (Seite 9) aus und kennzeichnen Sie Ihren Wunsch mit einem Kreuz hinter dem entsprechenden Stück. Selbstverständlich können Sie sich einen Titel auch mehrfach wünschen indem Sie dies durch die entsprechende Zahl in dem Feld kennzeichnen (z.B. 30 Mal Abba = 50€). Diesen Zettel, zusammen mit dem entsprechenden Geldbetrag, stecken Sie in einen Umschlag und geben diesen entweder einem aktiven Musiker Ihres Vertrauens oder Sie werfen den Umschlag bei unserem 1. Vorstand Dr. Martin Liebermann in der Salzgasse 5 ein.

Wir halten Sie im Gemeindeblatt über den aktuellen Stand auf dem Laufenden. Ihre Wünsche werden bis zum 5.7. entgegengenommen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Wünsche und sind gespannt auf das Konzertprogramm!

**Ihr Musikverein Gottenheim e.V.**  
gez. Dr. Andreas Thoman

**SPD Ortsverein  
Gottenheim**

## Der SPD-Ortsverein Gottenheim informiert:

Am 18.5.2015 besucht die Bundestagsabgeordnete Annette Sawade die Region. Annette Sawade ist Mitglied im Verkehrsausschuss und deswegen hat unser Landtagsabgeordneter, Christoph Bayer darum gebeten, dass sie sich bei ihrem Besuch nicht nur mit dem Thema Rheintalbahn (nachmittags in Müllheim) sondern auch mit dem Problem B31 WEST vor Ort beschäftigt. Hintergrund des Treffens ist Herrn Bayers Unzufriedenheit mit den Status Quo und seine Verärgerung darüber, dass Verantwortung und Initiative immer wieder zwischen Land und Bund hin und her geschoben wird. Das kann so nicht bleiben. Seine Auffassung zur (abrupten) Beendigung des Planfeststellungsverfahrens hat er mehrfach zum Ausdruck gebracht. Er wird noch vor der Sommer-

pause einen erneuten politischen Vorstoß hierzu unternehmen. Auf der anderen Seite ist auch das Verkehrsministerium in Berlin am Zug. Von hier aus könnten / sollten konkrete Anweisungen ergehen. Der Termin soll dazu beitragen, die Bundestagsabgeordnete Annette Sawade zu informieren, sie zu sensibilisieren und gemeinsam mit ihr Erfolg versprechende Initiativen auf den Weg zu bringen. Folgender Ablauf ist vorgesehen:

**12.15 Uhr**  
Gottenheim, Treffpunkt Netto Markt, bitte wegen des extrem knappen Zeitfensters pünktlich sein!  
Annette Sawade wurde darum gebeten, dass sie die Anfahrt (sie kommt von Emmendingen) über den Zubringer Mitte wählt. Dies würde die Situation auch optisch schon mal sichtbar machen.

**12.30 Uhr**  
Weiterfahrt zum Gasthaus Pendel, Wasenweilerstrasse 16, Bötzingen  
Dort Imbiss (Kleine Karte) und Arbeitsgespräch mit Vertretern der anliegenden SPD Ortsvereine, Vertreter der Kreistagsfraktion, sowie der Landtagsabgeordneten Gabi Rolland und der Bürgermeister der Gemeinden Bötzingen und Gottenheim - soweit es deren Terminkalender zulässt.

Manfred Wolf  
SPD-Ortsverein Gottenheim  
1. Vorsitzender



**SV Gottenheim e.V.**  
gegründet 1922

## Fußball

### Ergebnisse

SVG I – TuS Oberrotweil I	2:3
SVG II – TuS Oberrotweil II	3:2
SVG Frauen II – SG Obermünstertal Frauen	5:2
SVG A – SG Oberrotweil A	3:6
SVG BM – ESV Freiburg BM	0:2
SVG B II – SV Solvay Freiburg	5:0
SVG D I – SV Gündlingen D I	1:2
SV Breisach D II – SVG D II	5:1
FC Wolfenweiler E I – SVG E I	1:7
SG Wagenstadt E II – SVG E II	3:6

### Die nächsten Spiele im Überblick

**Freitag, 15.05.2015**  
17:00 Uhr VfR Ihringen D I – SVG D I

**Samstag, 16.05.2015**  
10:00 Uhr SVG E II – SG Reute E II

**Sonntag, 17.05.2015**  
10:00 Uhr G-Junioren-Turnier in Gottenheim  
13:00 Uhr F-Junioren-Turnier in Gottenheim  
13:00 Uhr SV Breisach B – SVG B I  
13:00 Uhr SG Rheinhausen II – SVG II  
14:00 Uhr SC Gutach BM – SVG BM  
14:00 Uhr VfB Unzhurst Frauen – SVG

Frauen I  
15:00 Uhr SG Forchheim A – SVG A  
15:00 Uhr SG Rheinhausen I – SVG I

**Dienstag, 19.05.2015**  
19:00 Uhr SVG II – SC Reute II

**Mittwoch 20.05.2015**  
19:00 Uhr SVG Frauen I – PSV Freiburg Frauen

**Donnerstag, 21.05.2015**  
18:00 Uhr ASV Merdingen E – SVG E II  
19:00 Uhr SVG I – SC Reute I

## Sportwoche

Für folgende Turniere sind noch Plätze frei:

**1. Menschenkicker-Turnier für Firmen- und Grüpelmansschaften**  
am Pfingstsamstag, den 23. Mai 2015

**Mitternacht-Elfer-Cup**  
am Pfingstsamstag, den 23. Mai 2015

**Dorf-Olympiade 2015 für Jedermann ab 8 Jahren**  
am Pfingstmontag, den 25. Mai 2015

**Fußball-Grüppelturnier für Jedermann**  
am Samstag, den 30. Mai 2015

Bitte melden Sie sich an unter **turnieranmeldung@svgottenheim.de** oder telefonisch direkt bei Sunja Noack unter **07 66 5 / 59 81**.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter **www.svgottenheim.de**



**Tennisclub Gottenheim**

## Ergebnisse Medenrunde

Am vergangenen Wochenende startete die Medenrunde. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Damen TC GW Kirchzarten - TSG TC Wasenweiler/ TCG 9:0

Damen 30 TSG TC RW Achern/ Ottenhöfen – TSG TCG/ TC RW Staufen – 7:2

Damen 40 TCG – TC Mundingen 6:3

Herren TCG – TC Reute 2 7:2

Herren 40 TSG TC Wasenweiler/ TCG – TC Kollmarsreute 2:7

Am kommenden Sonntag, 17.05.15 um 9:30 Uhr spielen unsere Herren zu Hause gegen den TC Opfingen

Zuschauer sind herzlich willkommen. Einen ausführlichen Plan unserer Heimspiele finden Sie auch auf unserer Homepage **www.tc-gottenheim.de**.

## Schnuppertennis

Die Tennis-Schnupperwoche war leider zumeist verregnet. Wer deshalb nicht zum Schnuppern auf dem Tennisplatz kam, sollte dies in den nächsten Tagen nachholen.

Einfach Kontakt zu einem Vorstand aufnehmen.

1. Vorstand Horst Steenbock (940627 oder per eMail 1.vorstand@tc-gottenheim.de)

Die Vorstandschaft

## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:

Die Sprechstage unserer Sozialrechtsreferentin Frau Andrea Biehler finden statt in der **VdK-Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeden Montag, nur nach Terminvereinbarung Tel. 0761 -5 04 49 --0**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Natur- und vogelkundliche Führung im NABU-Schutzgebiet "Humbrühl"

#### Freiburg-Waltershofen

am Sonntag, den 17. Mai 2015

Das "Humbrühl" wird seit 35 Jahren von der NABU-Gruppe Freiburg betreut. Inzwischen hat sich ein wichtiger Lebensraum für Tiere, Pflanzen und insbesondere für Vögel entwickelt.

Das Gebiet wurde Ende 2008 zum Naturschutzgebiet "Humbrühl-Rohrmatten" mit ca. 26 ha Fläche

vom Regierungspräsidium Freiburg ausgewiesen. Seit Jahren werden Biotoppflegerarbeiten durchgeführt. Mit dem NABU arbeiten fünf Landwirte gut zusammen, die die Wiesenflächen extensiv bewirtschaften. Seit 1980 betreibt die NABU-Gruppe Freiburg dort Grunderwerb und pachtet Grundstücke. Über die positive Entwicklung des Gebietes wird bei der Begehung berichtet und verschiedene Vogelarten werden wir beobachten und verschiedene Vogelstimmen hören.

Bitte bringen Sie möglichst ein Fernglas mit!

**Leitung:** Werner Oberle, Schutzgebietsbetreuer (steht für Rückfragen gerne zur Verfügung), Tel. 0761/891715

**Treffpunkt:** 08:30 Uhr, Beginn der Führung neben der Brücke südlich beim Schutzgebiet

**Dauer:** ca. 2 Stunden

### Naturzentrum Kaiserstuhl

#### Vögel, Wildkräuter und Diptam

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter [www.naturzentrum-kaiserstuhl.de](http://www.naturzentrum-kaiserstuhl.de). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Ausstellung** mit Informationen zur **Wildkatze am Kaiserstuhl**.

#### Donnerstag, 21.5., 19.30 Uhr

##### Bildvortrag: Vogelschätze des Kaiserstuhls

Bekannte und weniger bekannte, bunte und eher unscheinbare Kostbarkeiten aus der Kaiserstühler Vogelwelt werden mit eindrücklichen Bildern und Videos präsentiert. Ihringen, Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus, 5 €, Christian Harms

#### Freitag, 22.5., 17-19 Uhr

##### Erstaunliche Natur mitten in Breisach entdecken

Dohlen, Mauersegler und Pflanzen in altem Vulkangemäuer – bei einem Spaziergang entdecken wir die Natur vor der Haustür. Breisach, Brunnen auf dem Marktplatz, 5 €, Barbara Mutke

#### Samstag, 23.5., 17-19 Uhr

##### Gefiederte Schätze des Kaiserstuhls kennenlernen

Bienenfresser, Wiedehopf, Turteltaube, Schwarzkehlchen u.a. wollen wir auf diesem vogelkundlichen Rundgang bei Ihringen beobachten und kennenlernen.

Ihringen, Parkplatz oberhalb Friedhof (August-Meier-Weg), 5 €, Frank Wichmann. Bitte Fernglas mitbringen!

#### Samstag, 30.5., 18 – 20 Uhr

##### Abendlicher Rundgang zu Orchideen und Mammutbäumen

Am Abend lassen sich die Wildpflanzen und Orchideen in Ruhe betrachten. Lillental, zw. Ihringen und Wasenweiler, am Brunnen vor Gasthaus Lilie, 5 €, Hannelore Heim

#### Sonntag, 31.5., 10 – 12 Uhr

##### Vögel im Herzen des Kaiserstuhls – Zaunamer und Bienenfresser

Besondere Schätze des Kaiserstuhls lassen sich bei diesem vogelkundlichen Rundgang entdecken! Schelingen, Weingut Schätzle zw. Oberbergen und Schelingen, 5 €, anschl. Weinprobe bei Weingut Schätzle möglich 5 €, Martin Hoffmann. Bitte Fernglas mitbringen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

#### Öffnungszeiten:

Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr,  
Samstag 15 - 17 Uhr

#### Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber  
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen  
Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: [naturzentrum@ihringen.de](mailto:naturzentrum@ihringen.de)  
[www.naturzentrum-kaiserstuhl.de](http://www.naturzentrum-kaiserstuhl.de)

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

**[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)**

Online finden Sie nützliche Informationen: [» Preislisten](#) [» Ansprechpartner](#) [» Angebote](#) **Natürlich sind wir auch persönlich für Sie da!**